

präsent

KIRCHENZEITUNG DER EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE NIENDORF

03 - 04
2026



Ma(h)l anders? Ostern auf dem Tibarg
Wie viel ist genug? Klimafasten
Lust auf Schweden? Jugendreise im Sommer
Frühjahrsputz? Orgel wieder mit frischem Klang



Wie viel ist genug,
liebe Leserin, lieber Leser?

Oder anders gefragt: Was es wohl braucht, um so ausbalanciert zu sein, wie die Steine auf unserem Titelbild? Von dem einen braucht es mehr, von dem anderen weniger, so verstehe ich es. In den 7 Wochen vor Ostern dürfen wir ausprobieren, wie wir in eine gute Balance kommen können. Wovon also mehr, wovon weniger? Vielfältige Kirchenmusik bietet Möglichkeit zum Hören oder Mitmachen und gibt auch den seltenen Einblick in eine frisch geputzte Führer-Orgel in der Verheißungskirche (S. 10-12). Bei den diesjährigen Reisen nach Schweden oder Taizé gibt es Gemeinschaft und ein buntes Programm (S.16+18). Um Gemeinschaft und Hamburg geht es beim Frauenpilgern, bei „Männer unterwegs“ und den Stadtausflügen (S.20+21). Eine konkrete Erfahrung, aus wenig mehr zu machen, haben unsere Konfis gemacht (S. 17). Wer mehr plattdeutsch schnacken möchte: Willkommen in der ALTEN VILLA (S.22). Im Häkel- und Strickcafé sind alle diejenigen genau richtig, die Lust haben, mit mehreren zusammen zu handarbeiten (S. 22). Wer zum „Mehr oder Weniger“ weitere Impulse sucht: herzliche Einladung zum wöchentlichen Austausch ins Village (S. 28). Was auch immer Sie tun oder lassen werden in diesen Wochen: Ihnen eine spannende Entdeckungsreise bei dem, wovon mehr und wovon weniger für Sie genug sein wird.

Maren Gottsmann
Für die präsent-Redaktion

Editorial, Impressum	2
Also, ich glaube...	3
Aus dem KGR	4
Nachbarschaft /Weltgebetstag	5
Passionszeit und Ostern	6-7
Kirchliche Miniaturen	8
Was macht eigentlich...?	9
Musik	10-12
Siehe, ich mache alles neu!	13
Gottesdienste	14-15
Aus den Kitas	16
Kinder und Jugend	16-18
Konfirmation	18
Erwachsene und Familie	19-23
Ältere Erwachsene	24-25
Familiennachrichten	26
Kontakte	27
Klimafasten	28

IMPRESSUM

präsent, Kirchenzeitung für Niendorf
Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Redaktion: Daniel Birkner, Maren Gottsmann,
Birgit Mesterknecht, Andrea Siedler.
Satz: Andrea Siedler
Produktion: Lütcke | Ziemann Kommunikations-
design, www.luezi.de
Fotos u. Grafiken: S. 11,13,16,18,20,26 aus: Der
Gemeindebrief - Magazin für Öffentlichkeitsar-
beit./ S. 9,10,21: privat/ S.5: WGT/ S. 23 Torge
Niemann/ Titel und S.24: Klimafasten
S.6-7 hansbenn/ S.10 FreeVector_Images/ S.11
Darkmoon_Art/ S.12+22 OpenClipartVectors/
S.16 Ctker-Free-Vector-Images/ S. 17 Stux/ S.18
Franz26/ S.20 geralt/ S.20 Gordon Johnson/ S.23
TheDigitalArtist/ S.25 Iffany/ alle auf pixabay//
Weitere Fotos und Grafiken: U. Andresen, A.
Salomon-Prym, K. Viehmann, M. von Appen u.a.
Auflage 5.500 Expl., Erscheinungsweise 5 x jährl.
Anzeigenpreisliste erhältlich unter
Tel. 040-32 09 18 68
v.i.S.d.P.: M. Gottsmann,
Sachsenweg 2, 22455 HH
praesent@kirche-in-niendorf.de
Redaktionsschluss für Mai-Juni 2026:
Mittwoch, 25.03.2026



„Klimafasten“

– spricht Sie das an? Mich eigentlich nicht... „Fasten“ klingt nach Verzicht, ja Hunger, nach Begrenzung und Freudlosigkeit. Und das „Klima“ - zum Verzweifeln! Allerdings spricht mich unser Titelbild an: Ein offener Himmel, Licht, Ruhe und eine natürliche Balance lassen mich ein Leben in Ausgewogenheit ahnen.

Das Ziel des „Klimafastens“ wird in der Broschüre für die Gestaltung der 7 Wochen vor Ostern so beschrieben: Das Klimafasten ist eine Einladung, einem weit verbreiteten Gefühl der gesellschaftlichen Ohnmacht, aber auch der individuellen Überforderung etwas entgegenzusetzen. Gott schenkt uns genug Lebensfülle, achtsam mit Gottes Schöpfung und unseren Mitmenschen umzugehen.

Ich werde also erstmal angeregt, über die Fülle nachzudenken, die mir geschenkt ist. Darauf kann ich mich gut einlassen: Trotz des Klimawandels bin ich mit der Schönheit der Natur beschenkt – vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Niedergang. Ich bin beschenkt, wenn ich Gemeinschaft erlebe: Beziehungen, Verbundenheit mit anderen Menschen und Vertrauen – all dies macht mein Leben reich. Doch das Gefühl der Ohnmacht angesichts des weltweiten Umgangs mit der Natur, mit Gottes Schöpfung, ist da und droht manchmal in Hoffnungslosigkeit umzuschlagen.

Ich brauche eigentlich jeden Tag neu Ermutigung, Worte, Bilder, Menschen, die mit mir an einem Strang ziehen. Das ist schon vor 40 Jahren so gewesen: Angeregt vom Motto des Kirchentages 1985, das lautete: „Die Erde ist des Herrn“,

entstand in einer Kirchengemeinde das Bild, auf dem die Erde mehrfach umrundet wird von einer bunten Kette unterschiedlicher Menschen. Daneben ein afrikanisches Sprichwort: „Viele kleine Leute, an vielen kleinen Orten, die viele kleine Schritte tun, können das Gesicht der Welt verändern.“ Dieses Bild hing viele Jahre lang in meinem Arbeitszimmer. Es hat mir immer wieder Mut gemacht. Heute, also 40 Jahre später, ist die Botschaft dieses Posters für mich immer noch wahr. Und im Rückblick hat sich ja tatsächlich viel verändert: Damals mussten viele erst langsam überzeugt werden, dass die Trennung von Müll Sinn macht und der Umwelt zugutekommt. Und heute ist das so selbstverständlich bei uns und staatlich geregelt. Damals wurde mit ersten Windrädern zur Energiegewinnung experimentiert. Und heute gehören Tausende von Windrädern zu unserem Landschaftsbild...

Hoffnung und geradezu österliche Freude spüre ich auch in diesen Worten von Tina Willms:

Osterengel

Er weist mit einem Wort oder einer Geste ins Weite.

Dann wendet sich mein Blick dem Horizont zu und ich spüre:

Nichts muss für immer so bleiben wie es ist.

„Klimafasten“ - ich denke darüber nach, ob ich mich diesmal in der Passionszeit mal auf das einlassen sollte, was sich dahinter verbirgt.



Anke Zorn

Der Kirchengemeinderat

hat noch vor Jahresende 2025 den **Haushalt der Kirchengemeinde Niendorf** für 2026 aufgestellt und beschlossen. Was lange angekündigt war, steht nun vor Augen: Wir müssen mit weniger Geld auskommen. In Niendorf sind es etwa 100.000 € weniger, die uns zur Gestaltung der Gemeindegarbeit zur Verfügung stehen. Das ist ein großer Einschnitt.

Nicht zuletzt deshalb, weil dies nur der Anfang von Kürzungen sein wird, haben unsere **Gespräche mit der KG Schnelsen** Fahrt aufgenommen. Gemeinsam werden wir versuchen, unsere Kosten zu reduzieren, unsere Einnahmen zu erhöhen und die umfangreichen Angebote in der Gemeindegarbeit in Schnelsen und Niendorf lebendig zu halten. So wird der KGR in diesem Jahr wohl noch viel mehr Sitzungen einplanen müssen als bisher.

KGR-Sitzung

Montag, 23. März, 27. April, 19 Uhr
Gemeindehaus Kirche am Markt

Wir blicken aber auch voller Dankbarkeit auf viele gut besuchte und liebevoll gestaltete **Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit** zurück. Ohne den Einsatz vieler Ehrenamtlicher auch aus dem KGR zur Unterstützung der Küster hätten wir den Besucher*innen, die in unsere Kirchen strömten, kaum gerecht werden können.

Pastorin Anke Zorn
Vorsitzende des Kirchengemeinderates

Spendenkonto

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Niendorf
Hamburger Sparkasse,
BIC: HASPDEHHXXX
IBAN: DE 41 2005 0550 1112 211964



Diakonie 
Stiftung
MitMenschlichkeit

Mein Testament hilft ...

obdachlosen Menschen in Hamburg.

Gutes hinterlassen. Wir unterstützen Sie dabei.
Tel. 040 30620-261 | www.diakonie-testament.de



Der **Mitternachtsbus** versorgt jede Nacht obdachlose Menschen in Hamburg.

Diakonie 
Hamburg

Die Kinder vom Bullenhuser Damm Gedenkfeier

Montag, 20. April, Beginn 12 Uhr.
Mahnmal am Roman-Zeller-Platz
Anschl. lädt das Kinder- und Familien-
zentrum (KiFaZ) am Roman-Zeller-Platz
zu Begegnung und Austausch ein.

Auch in diesem Jahr findet die Gedenkfeier für die zwanzig von den Nationalsozialisten ermordeten Kinder vom Bullenhuser Damm statt. Die Gedenkarbeit besteht in Schnelsen seit über 30 Jahren, seit in einem Neubaugebiet Straßen und Plätze, ein Kinderspielhaus, ein Jugendclub, eine Kita und zuletzt ein Park nach den Kindern benannt wurden – und sie so in die öffentliche Wahrnehmung rückte. Um den 20. April herum, dem Todestag der Kinder Roman Witonski, Eleonora Witonska, Sergio di Simone, Eduard Reichenbaum, Marek Steinbaum, Riwka Herzberg, Jaqueline Morgenstern, Eduard Hornemann, Alexander Hornemann, Ruchla Zylberberg, Mania Altmann, Georges André Kohn, Marek James, Walter Jung Leib, Roman Zeller, Lelka Birnbaum, Lea Klygermann, Sara Goldfinger, Bluma Mekler und dem Mädchen H. Wassermann, gestalten Kinder der umliegenden Schulen mit ihren Lehrkräften und der Kirchengemeinde eine Gedenkstunde. Jedes Jahr nehmen Angehörige der ermordeten Kinder aus Israel, Frankreich und den USA an dieser Feier teil – ein für alle sehr wichtiger Termin. Auch Sie sind eingeladen, dabei zu sein.

Pastorin Annkatrin Kolbe



Gottesdienst zum Weltgebetstag aus Nigeria

St. Ansgar, Niendorfer Kirchenweg 18
Freitag, 6. März, 18.30 Uhr
Kommt, bringt Eure Last.

Lassen Sie sich mitnehmen in die aktuelle Situation dieses "afrikanischen Riesens". Stärken Sie Ihre Hoffnungen durch das Vertrauen der Christ*innen Nigerias und entdecken Sie für sich persönlich Orte und Momente, eigene Last ablegen zu können.

Herzliche Einladung zu einem bunten, ökumenischen Gottesdienst und dem anschließenden Beisammensein mit landestypischen und bewährten Snacks.



INTERIOR | MESSE | WERBUNG

**LUEZIDIGITAL MEDIENPRODUKTION
IM MEDIENZENTRUM HAMBURG**

RONDENBARG 8 · 22525 HAMBURG
TEL.: 040 - 23 51 28-0 · WWW.LUEZIDIGITAL.DE

Osterkerzen-Basteln

Samstag, 28. März, 14-15 Uhr
The Village, Tibarg 21

Eine eigene Osterkerze basteln - die Ideen kommen beim gemeinsamen Tun. Erwachsene und Kinder sind herzlich eingeladen. Bitte ein kleines Brett und ein Küchenmesser mitbringen.

Beitrag pro Osterkerze: 4 €.

Anmeldung: maren.gottsmann@kirche-in-niendorf.de

Zum Leben befreit

Gründonnerstag, 2. April, 18 Uhr
Immanuel-Haus

Wir teilen die Hoffnung des Juden Jesus auf Befreiung: im Hören auf biblische Verheißungen, im Schmecken von Brot und Saft und in der Feier eines gemeinsamen Essens.

Maren Gottsmann, Anke Zorn

Kreuzweg für die Rechte der Geflüchteten 2026:

„Es ist genug!“



Karfreitag, 3. April

ab 12.30 Uhr, Rathausmarkt

Abschluss: Norwegische Seemannskirche, Ditmar-Koel-Str.4, gegen 15 Uhr

Mit diesem Wort aus dem Lukasevangelium (22,38) gehen wir auf den 26. Kreuzweg für die Rechte der Geflüchteten. Jesus weist das Angebot seiner Freunde zur Gewalt zurück mit dem Ausruf: „Es ist genug!“

Seit 26 Jahren gehen wir diesen Weg des Kreuzes mit Jesus und mit den Menschen, die heute ausgegrenzt werden, leiden und sterben an den Ungerechtigkeiten unseres Asyl- und Migrationsregimes.

Dieser Kreuzweg ist sowohl ein Gottesdienst zum Karfreitag als auch eine politische Demonstration.

Dazu laden wir herzlich ein!

www.kreuzweg-flucht.de
und **www.brot-und-rosen.de**

Ma(h)l anders

Eine öffentliche Inszenierung des Abendmahls

Es heißt, der Gründonnerstag verliere immer weiter an Bedeutung. Da wäre es doch spannend, diesem Tag wieder einen neuen Impuls zu geben: in einer wortlosen Inszenierung auf dem Tibarg und in Niendorf Nord.

Die Idee ist einfach: Am **Gründonnerstag, 2. April**, wird die Abendmahlszene von Leonardo da Vinci nachgestellt – für 5 Minuten und dann ist es auch schon wieder vorbei. Dafür braucht es mindestens 13 Menschen (Jesus und seine 12 Freunde), gern alle Altersgruppen und Geschlechter.

Wer Lust hat, an dieser Idee weiterzuspinnen, kommt am

Montag, 16. März, um 18 Uhr zum Gemeindehaus, Kirche am Markt.

Ich freue mich und bin gespannt, was wird. Nachfragen unter 040 / 52 63 01 08

Ute Andresen

vergeben lassen und sich selbst vergeben

Karfreitag, 3. April, 14.15 Uhr

Beichte, Kirche am Markt

Wir machen alle Fehler im Leben. Wo werden sie vergeben? Wann sagt mal jemand: "Dir ist die Schuld genommen." Lassen Sie sich die Last von den Schultern nehmen. Der Karfreitag ist ein guter Tag dafür. Nach der Beichte gibt es die Musik zur Sterbestunde Jesu.

Ute Andresen

Musik zur Sterbestunde

Karfreitag, 3. April, 15 Uhr

Kirche am Markt

Werke von Telemann, Bach, Mahler u.a.
Florian Günther, Bass
Natsuki Ogihara, Oboe
Finnegan Schulz, Orgel
Eintritt frei - Spende erbeten

Liturgische Feier der Osternacht

Karsamstag, 4. April, 23 Uhr

Kirche am Markt

Kammerchor Niendorf
Pastor Daniel Birkner
Finnegan Schulz, Leitung u. Orgel

Familiengottesdienst mit Ostereier-Suche

Ostermontag, 6. April, 11 Uhr, Verheißungskirche

Pastorin Trautmann
Singschule Niendorf, Britta Irlor, Leitung

Getauft in den neuen Morgen

Osterfrühgottesdienst

Ostersonntag, 5. April, 5.45 Uhr

Verheißungskirche

Die Taufe in der Osternacht/ am Ostermorgen ist eine alte christliche Praxis. Sie feiert die Auferstehung Jesu, den Durchgang vom Tod zum Leben. Die neue Osterkerze wird entzündet, das Licht verteilt sich in der dunklen Kirche. In diesem Rahmen werden wir u.a. Konfirmand*innen taufen. Eine herzliche Einladung an die ganze Gemeinde, an alle, die getauft werden möchten, und natürlich auch an ihre Familien. Wir starten den Gottesdienst am Osterfeuer und ziehen dann in die dunkle Kirche ein.

Ute Andresen

Musikalischer Festgottesdienst

am Ostersonntag

Ostersonntag, 5. April, 10 Uhr

Kirche am Markt

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791):
Messe C-Dur KV 220 („Spatzenmesse“)
Kantorei Niendorf
Solist*innen und Orchester
Finnegan Schulz, Leitung



Kirchliche Miniaturen (79): In dieser Reihe stellen wir Ihnen regelmäßig kleine Kostbarkeiten aus unserer Gemeinde vor.

Ein besonderer Ostergarten

Statt Krokus und Narzissen: Ein erlebnisreicher Parcours zur Passionsgeschichte. Der Weg beginnt beim Betreten der Verheißungskirche. Kinder der 2. Klasse der Schule Sachsenweg kommen seit vielen Jahren zu diesem „Ostergarten“.

An verschiedenen Mitmach-Stationen erleben sie: Wie ist es, ...



... unter Jubel empfangen zu werden wie ein*e König*in?



... ein letztes Mal mit einem geliebten Menschen bewusst etwas zu teilen?



... einer aus tiefem Herzen ausgesprochenen Bitte nicht nachzukommen?



... schuldig zu sein?



... jemanden zu verraten, den man liebt?



... beschimpft, verspottet und gequält zu werden?



... angeklagt zu sein und sich nicht verteidigen zu können?



... einen Unschuldigen zu beschimpfen und verspotten?



... nach einem dunklen Erlebnis in einer Höhle wieder Licht und Farben zu sehen?

... abzulegen, was bedrückt?

Auch für die Kita-Kinder unserer Kindergärten ist der Ostergarten ein besonderes Erlebnis. Sehr intensiv gehen sie den Weg Jesu bis zur Kreuzigung und darüber hinaus. Sie gestalten für sich die Hoffnung, dass der Tod nicht das Ende ist, sondern ein neuer Weg beginnen darf. An das schwarze Band der Kreuz-Station wird ein regenbogenfarbener Faden um das Handgelenk geknüpft. Steine werden abgelegt als Zeichen für das, wovon wir frei werden dürfen. Gebete werden am Taufbecken frei oder abgelesen, laut oder leise gesprochen. Am Ende gehen alle weiter mit einem gebastelten



Jesus auf einem Esel, mit einem Friedenskreuz und dem bunten Wollband ums Handgelenk – als Erinnerung an das Versprechen Jesu, „alle Tage bei uns zu sein“.

Es ist für mich alle Jahre wieder ein Geschenk, mit den Kindern den Ostergarten zu erleben und ihn zum Erlebnis werden zu lassen.

Maike von Appen

**Manche lassen ihr
ganzes Leben zurück.
Um es zu behalten.**



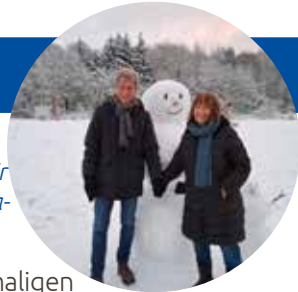
**Ihre
Spende
hilft!**

**Brot
für die Welt**

Würde für den Menschen.

WAS MACHT EIGENTLICH...?

Was macht eigentlich...? *In dieser Rubrik lassen wir Menschen zu Wort kommen, die mit unserer Gemeinde sehr verbunden waren. Diesmal erzählt Pastor Uwe Nissen von seinem Leben im "Ruhestand".*



Als ich 1989 nach 9 Jahren in Nairobi/Kenya zum Pastor der damaligen Gemeinde Niendorf-Markt gewählt wurde, wusste ich noch nicht einmal genau, wo denn Niendorf überhaupt liegt. Aber ich habe diesen Stadtteil wirklich schätzen gelernt. Gerne erinnere ich mich an die Gottesdienste in der wunderschönen Barockkirche, an zahlreiche Taufen und Trauungen, an kompetente Mitarbeitende und eine aufgeschlossene Gemeinde, der man am besten samstags auf dem Tibarg begegnen konnte. Besonders ist mir in Erinnerung, wie wir die Ökumene vor Ort belebten, indem wir im Jahr 2000 den Pfingstmontagsgottesdienst auf der Wiese aus der Taufe hoben. Oder wie wir die Kirchenzeitung *präsent* starteten, als erstes Projekt der neuen Gemeinde Niendorf, und dann das Gemeindehaus renovierten.

All das hat dazu beigetragen, dass wir in Niendorf wohnen geblieben sind, als wir 2008 erneut nach Tanzania aufbrachen, wo ich an einer kirchlichen Hochschule Pastor*innen ausbilden durfte. Das habe ich auch 10 Jahre nach dem Ruhestand noch für ein Semester pro Jahr fortsetzen können. Dieses Afrika-Engagement endete 2022. Seitdem erleben wir auch mal die Winterzeit in Niendorf mit.

Niendorf ist unsere neue Heimat geworden. Wir genießen die kulturelle Vielfalt vor der Haustür und freuen uns an unseren (uns zum Teil) überragenden Enkeln. Gehen gerne im Gehege spazieren, das sich auch bestens als Trainingsstrecke eignet für den Hamburger Halbmarathon und den Airport-Race, den ich nach wie vor jedes Jahr mit dem ehemaligen Küster Frank Strelow bestreite. Und dann predige ich noch ziemlich regelmäßig in der Gemeinde Hoisbüttel, die nicht so viele Pastor*innen wie Niendorf hat. Trotzdem hat Niendorf nach wie vor ein Manko: Die Sonnenstunden sind einfach zu wenig. Deshalb zieht es uns immer wieder nach Spanien, also knapp oberhalb von Afrika, wo wir insgesamt 27 Jahre verbracht haben.



SIMON & SCHRADER

Heizung und Sanitärtechnik

Wärmepumpen • Gasheizungen • Solarthermie • Ölheizungen

Telefon: 040 / 830 06 06 • info@simon-schrader.de • www.simon-schrader.de

Ihr zuverlässiger Partner für Heizungstechnik

Stabat Mater in Mundo

Samstag, 21. März, 18 Uhr

Kirche am Markt

Giovanni Battista Pergolesi (1710 -1736):

Stabat Mater

Andy Janssen (*1993):

Stabat Mater in Mundo

Die bekannte Stabat Mater-Vertonung von G. B. Pergolesi steht Seite an Seite mit einer modernen Komposition von Andy Janssen. Beide Werke nutzen dieselbe musikalische Besetzung, wodurch sich eine Art Zwiegespräch zwischen Alt und Neu ergibt.

Anna Jussen, Sopran

Bas Van Dammen, Countertenor

Andrew Tessman, Orgel

Ensemble Strings & Company

Andy Janssen, Komposition und künstlerische Leitung

Eintritt: 19 € / erm. 13 €

Vorverkauf: www.andyjanssen.de/smim



Wakati njema - Der beste Moment

Konzert mit dem

Blockflötenensemble C7Consort

Sonntag, 22. März, 18 Uhr

Kirche am Markt

Werke von Frescobaldi und Rheinberger über Sören Sieg bis hin zu beschwingtem Tango und Bossa.

Ebba Künning-Zeijl, Leitung

Eintritt frei, Spende erbeten



Orgel- präsentation

Verheißungskirche

Samstag, 28. März, 18 Uhr

Orgelpräsentationskonzert

Werke v. Buxtehude, Clerambault, Bach, Mendelssohn oder Brahms, Alain u.a.

Britta Irlor, Orgel und Moderation

Nach der mehrwöchigen Reinigung der Orgel, bei der alle Pfeifen ausgebaut, geputzt und wieder gestimmt wurden, um Staub zu beseitigen und die Klangqualität zu verbessern, erklingt die Orgel endlich wieder.

Die Orgelpräsentation beginnt mit einer Führung auf der Empore und endet mit einem kurzen Konzert, um die Klangvielfalt der Orgel vorzustellen.

Die Veranstaltung wird am Sonntag nach dem Gottesdienst wiederholt.

Musikalischer Festgottesdienst

Sonntag, 29. März, 11 Uhr

Verheißungskirche

Orgelkonzert F-Dur für Orgel,

Violen und Bass

von Joseph Haydn (1732-1809)

Violen: Rumyana Yankova, Katharina Kowalski, Kontrabass: John Eckhardt

Orgel, Britta Irlor

Pastor Birkner

Im Anschluss, 12.30 Uhr

Orgelpräsentationskonzert (s.o.)

Barocke Osterpracht

Samstag, 11. April, 19 Uhr, Kirche am Markt

Jan Dismas Zelenka (1679-1745):

Missa Dei Filii ZWV 20

Johann Sebastian Bach (1685-1750):

Kantate „Erfreut euch, ihr Herzen“ BWV 66

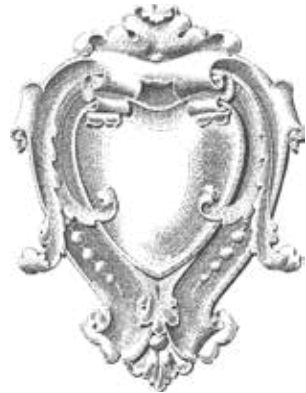
Hanna Zumsande, Sopran / Nanora Büttiker, Alt

Mirko Ludwig, Tenor/ Dávid Csizsár, Bass

Kammerchor Niendorf, Ensemble Schirokko,

Finnegan Schulz, Leitung

Eintritt: 20 € / erm. 16 €



Der Komponist Johann Sebastian Bach ist heute weltberühmt, seine Musik erklingt in Kirchen wohl öfter als die jedes anderen Komponisten. Aber wie steht es um andere Komponisten des Spätbarocks? Deutlich weniger bekannt ist der aus Böhmen stammende Jan Dismas Zelenka – und das, obwohl Bach ihn sehr geschätzt hat. Die Kreativität, hohe kompositorische Qualität und vor allem die mitreißende Energie seiner Musik brachten ihm später den Beinamen „der böhmische Bach“ ein.



WELTLADEN I OSTERSTRASSE
FÜR HANDEL
Öffnungszeiten Mo. - Fr. 10.00 - 19.00 Uhr Sa. 10.00 - 18.00 Uhr | www.weltladen-osterstrasse.de

Neue Adresse: Hellkamp 16

BÜCHERECK
NIENDORF NORD 

Christiane Hoffmeister



Nordalbingerweg 15 · 22455 Hamburg

Telefon: 040/555 31 08 · Telefax: 040/551 11 34

E-Mail: buechereck@aol.com · www.buechereckniendorf.de

Musik im Gottesdienst



Kirche am Markt

- 03.04. Karfreitag, 15 Uhr
Musik zur Sterbestunde
- 04.04. Liturg. Feier der Osternacht
Kammerchor, Orgel
- 05.04. Kantorei Niendorf, Solist*innen
und Orchester, F. Schulz, Leitung
- 02.05. Konfirmation
Jugendchor VivaVoices

Verheißungskirche

- 29.03. Orgelkonzert Haydn
- 05.04. Posaunenchor
- 06.04. Familiengd.: Singschule
- 12.04. Liturgischer Chor

Immanuel-Haus

- 22.03. Liturgischer Chor
- 05.04. Familie Halberstadt

„Tänze“ für die Orgel

Samstag, 18. April, 18 Uhr, Kirche am Markt

„Tänze“ für die Orgel von P. Eben (Biblische Tänze), E. Szönyi (Tänzerische Weise), G. Litaize (Prélude et danse Fuguée) und verschiedene Tänze von M. C. de Jong und O. Respighi
Britta Irlér, Orgel

Das Genre der Tänze findet sich selten in der Orgelliteratur und etablierte sich erst im 19. Jhdt. mit dem Aufkommen von Konzertsaalorgeln. Die Orgel bietet sich durch die verschiedenen Klangebenen (Manual und Pedal) und Farbgebung (Register) zur Interpretation von Tänzen an. Auf dem Programm stehen Originalwerke, Bearbeitungen sowie Tänze aus biblischen Geschichten des Alten Testaments.

Eintritt frei – Spende erbeten

Chöre



Kantorei Niendorf

Di., 19.30-21.30 Uhr
Finnegan Schulz
Tel. 58 91 64 95



Projektchor Niendorf

Mi., 19.30-21.30 Uhr
Ltg. Britta Irlér,
Tel. 57 14 83 16



Kammerchor

Mittwoch, 20-22 Uhr
Finnegan Schulz
Tel. 58 91 64 95



JazzAffair

Donnerstag, 20-22 Uhr
Ltg. Christian Holler,
Tel. 27 80 92 24



Gospelchor ReJOYce (projektweise)

Donnerstag, 20-22 Uhr
Tanja Fischer, 58 69 81
Finnegan Schulz,
Tel. 58 91 64 95



Singschule

Infos: Britta Irlér,
Tel. 57 14 83 16 oder britta.irlér@kirche-in-niendorf.de

Mädchen- und Jungenchor I

(Vorschule u. 1. Klasse)
Di, 15.15-15.55 Uhr und
Di, 16-16.35 Uhr

Mädchenchor II (2.-4. Klasse)

Di, 17-17.45 Uhr

Jungenchor II (2.-4. Klasse)

Do, 16-16.45 Uhr

Kurrende

Für Jungen und Mädchen ab
5. Klasse: Do, 17-18 Uhr

Jugendchor VivaVoices

Für Jugendl. ab 7. Kl.
14-tgl. Freitag 18-20 Uhr
Infos: Britta Irlér,
Tel. 57 14 83 16
Finnegan Schulz,
Tel. 58 91 64 95

Sie möchten immer über die Kirchenmusik in Niendorf aktuell informiert sein? Dann melden Sie sich bei unserem Newsletter an! Einfach diesen QR-Code scannen und keine Veranstaltung mehr verpassen.

Wir freuen uns auf Sie!



Instrumentalgruppen



Posaunenchor:

Mo., 19-21 Uhr
Info: Andrii Shparkyi,
Tel. 0152 52 14 30 66



Blockflötenensemble C7Consort:

Mo., 19.15-21.15 Uhr,
Ltg. Ebba-Maria
Künning-Zeijl

Siehe, ich mache alles neu! (Off. 21,5).

Zur Jahreslosung 2026 befragen wir Menschen aus dem Stadtteil und Initiativen. Diesmal interviewen wir die Niendorfer Hebamme Ina Schacht.

Unfassbare Kraft

Was verbindest Du als Hebamme mit dem Satz „Ich mache alles neu“?

Ich begleite mit jeder Geburt und jedem Wochenbett einen Neuanfang. Ich selbst mache nichts neu....

Kommt für Dich bei einer Geburt etwas ins Spiel, was wir nicht in unserer Hand haben?

Das ist sehr schwierig zu beantworten. Sicher gibt es so manche Geburt, bei der alle Beteiligten irgendwann denken, dass das Kind mit einem Kaiserschnitt geboren werden wird und dann „oh Wunder“ erblickt es doch im Kreißsaal das Licht der Welt. Da fragen wir uns schon, was ist da jetzt passiert und können es nicht erklären.

Du hast schon so viele Geburten begleitet. Was lässt Dich weiterhin staunen?

Ich bewundere jedes Mal die unfassbare Kraft der Frauen unter einer Geburt. Diese Fähigkeit, Schmerz auszuhalten und damit zu arbeiten, ist wirklich so beeindruckend. Auch die unglaubliche Freude, wenn das Kind geboren ist und die Frau es zu sich nimmt, ist jedes Mal etwas ganz Besonderes.

Gibt es eine Geburt, an die Du Dich in besonderer Weise erinnerst?

Es gibt Familien, die ich mich mein Leben lang begleiten werden. Das sind Geburten ohne „happy end“. Diese Schicksalsschläge nimmt man mit



nach Hause und muss damit irgendwie „klarkommen“.

Entdeckst Du durch Deine Arbeit Ermutigendes für Deinen Alltag?

Diese Emotionen, die jede Geburt begleiten, nehme ich schon mit nach Hause. Die Bewunderung jeder Frau, die aus eigener Kraft ein Kind auf die Welt bringt, ist immer da. Zu sehen, was frau alles schaffen kann und wie viel die Unterstützung durch den oder die begleitenden Menschen „wert“ ist, ist sehr beeindruckend.

Würdest Du aus Deiner Sicht als Hebamme unserer Gesellschaft Neuanfänge wünschen? Wenn ja, wo?

Neuanfänge wünschen....das ist ein weites Feld. Ich belasse es bei dem Wunsch, dass wir uns mit mehr Respekt begegnen, einander zuhören und gemeinsam Probleme lösen sollten. Im Großen wie im Kleinen. Das wäre ein wirklich guter Anfang!

Liebe Ina, wir danken Dir für diese Einblicke in Deine Arbeit und wünschen Dir weiterhin Freude, Staunen und Kraft!

GOTTESDIENSTE

	Kirche am Markt	Immanuel-Haus	Verheißungskirche
Sonntag, 1. März	Gottesdienst  Pastorin Andresen NT	Gottesdienst  Pastorin Trautmann	---
Freitag, 6. März	18.30 Uhr St. Ansgar: Weltgebetstag Ökumenisches Team		19 Uhr Taizé-Andacht 
Sonntag, 8. März	Gottesdienst Pastor Birkner NT	MITTENDRIN-Gd. Pastorin Gottsmann & Team	---
Sonntag, 15. März	Gottesdienst Pastorin Trautmann	Gottesdienst  Pastorin Zorn NT	---
Freitag, 20. März			19 Uhr Taizé-Andacht 
Sonntag, 22. März	Gottesdienst Pastorin Gottsmann NT	Gd. mit Bibelerzäh-  lung, M. Riethmüller Vikar Rowlin Pastorin Trautmann	---
Samstag, 28. März	18 Uhr, Kirche am Markt: You-Go / Jugendgottesdienst Pastorin Andresen, Diakonin von Appen		
Sonntag, 29. März	Gottesdienst Pastorin Andresen NT	---	Gottesdienst m. Orgel- wiedereinweihung  Pastor Birkner

OFFENE SONNTAGSKIRCHE

Kirche am Markt:
Sonntags
13 bis 15 Uhr



Wenn nicht anders angegeben, beginnen die Gottesdienste in der Kirche am Markt um 10 Uhr und in der Verheißungskirche und im Immanuel-Haus um 11 Uhr.

N T Predigt für Newsletter u. Telefonandacht

 Musikalischer Gottesdienst  Abendmahl

ERFAHRUNG AUS TRADITION

**Erdbestattungen
Feuerbestattungen
Baumbestattungen**
in und um Hamburg
Seebestattungen
auf der Ost- und Nordsee

**Eigener Trauerfeier-Raum
Eigener Trauer-Redner
Begleitung im Trauerfall
Bestattungs-Vorsorge**



Rund um die Uhr für Sie da:
(040) 570 96 28

Otto Musfeldt GmbH
Kieler Straße 611 • 22525 Hamburg • kontakt@ottomusfeldt.de
www.ottomusfeldt.de

IN DEN NIENDORFER KIRCHEN

	Kirche am Markt	Immanuel-Haus	Verheißungskirche
Gründonnerstag, 2. April	18 Uhr Immanuel-Haus: Feierabendmahl 🍷 Pastorin Gottsmann, Pastorin Zorn		
Karfreitag, 3. April	14.15 Uhr Beichte 15 Uhr Andacht zur Todesstunde 🎵 Pastorin Andresen	---	Gottesdienst 🎵 Pastorin Gottsmann 19 Uhr Taizé-Andacht 🎵
Osternacht Samstag, 4. April	23 Uhr Kirche am Markt: Liturgische Osternacht 🍷 🎵 Pastor Birkner		
Ostersonntag, 5. April	Gottesdienst 🎵 Pastor Birkner	Gottesdienst 🎵 Pastorin Zorn	5.45 Uhr Osterfrühgd. Pastorin Andresen 11 Uhr Gottesdienst 🎵 Vikar Rowlin NT
Ostermontag, 6. April	11 Uhr Verheißungskirche: Familiengottesd. mit Ostereiersuchen 🎵 Pastorin Trautmann		
Sonntag, 12. April	Gottesdienst Pastor Birkner Pastorin Trautmann	---	MITTENDRIN-Gd. 🎵 Pastorin Gottsmann und Team
Freitag, 17. April			19 Uhr Taizé-Andacht 🎵
Sonntag, 19. April	Gottesdienst Pröpstin Botta	Kita-Gottesdienst Pastorin Zorn	Gottesdienst 🍷 Pastorin Gottsmann NT
Sonntag, 26. April	Gottesdienst Pastorin Andresen NT	---	Gottesdienst 🍷 Pastor Birkner Diakonin von Appen
Freitag, 1. Mai			19 Uhr Taizé-Andacht 🎵
Samstag, 2. Mai	12 Uhr Konfirmation 🎵 Pastor Birkner Diakonin von Appen		
Sonntag, 3. Mai	Gottesdienst 🍷 Vikar Rowlin	Gottesdienst 🍷 Pastorin Zorn NT	---

Telefon-Andachten: Unter 040 / 52 10 57 84 hören Sie eine ca. 5-minütige, wöchentlich wechselnde Andacht aus unserem Pfarrteam.

Newsletter-Andachten: Wir bieten eine wöchentlich neue Newsletterandacht an, die auf unserer Homepage heruntergeladen werden kann. Dort kann auch der Newsletter abonniert werden: www.kirche-in-niendorf.de



Evangelische **Kindertagesstätten**
Mit Gott groß werden.

Freie Plätze ab Sommer in Krippe und Elementarbereich

In unserer liebevollen Kita begleiten wir Kinder mit Herz, Engagement und Fachkompetenz. Unser Team schafft eine warme, geborgene Atmosphäre, in der sich Kinder individuell entfalten können.

Ein großes Plus: unser wunderschöner Garten zum Entdecken, Toben und Wohlfühlen!

Mehr über unser Konzept:
<https://vielohweg.eva-kita.de>

Kontakt: 040/ 55 21 660
immanuel-haus@kitawerk-hhsh.de



Jugendreise 2026

nach Höjalens in Südschweden

28.07.-10.08.2026

In den Sommerferien fahren wir auf Jugendreise! 2 Wochen in einem großen Haus direkt am See – runterkommen, actionreiche Spiele, kreative Aktionen und jede Menge Freizeit! Im Mittelpunkt steht das gemeinsame Unterwegssein mit vielen jungen Menschen zwischen 13 und 17 Jahren. Du kannst neue Leute kennenlernen, zusammen lachen, die Natur genießen und unvergessliche Erinnerungen sammeln. Auch alltägliche Aufgaben wie die Zubereitung der Mahlzeiten gehören zum Programm und werden gemeinsam übernommen.

Kosten: ca. 550 €. Anmeldung und mehr Infos unter: jugendreise@kirche-in-niendorf.de

Wir freuen uns riesig! Das Freizeit-Team



Lüttengottesdienst

Freitag, 24. April, 16 Uhr, Immanuel-Haus

Für Kinder bis ca. 5 Jahre und die Erwachsenen, die sie mitbringen.

„Helle Tage, Frühling, neues Leben liegen in der Luft!“

Gemeinsam freuen wir uns über das neue Leben, das wir im Frühling mit allen Sinnen spüren können: Dazu singen, spielen, basteln und erzählen wir. Mit Pasta und Tomatensauce klingt der Nachmittag aus.

Unser Team freut sich auf Euch: Nina Schrader, Ute Halberstadt, Emilia Franz, Maren Trautmann und Anke Zorn

Infos

über die Angebote in der Kinder- und Jugendarbeit gibt Diakonin

Maike von Appen

unter Büro: Tel. 555 49 646

Mobil: 0160 967 69 143

maike.vonappen@kirche-in-niendorf.de



EV.JUGEND.NIENDORF



Wach nach 8 – wach durch die Nacht



Für Menschen ab 12 Jahre.

Samstag, 4. auf Ostersonntag, 5. April
Verheißungskirche, Gemeindehaus

Unsere besondere Osternacht: Bewegt, kreativ, actionreich mit viel Spaß durch den Abend und die Nacht. Das Jugendteam hat sich ein abwechslungsreiches Programm ausgedacht, wie z.B. Tischtennis, Kickern, Werwölfe von Düsterwald, Billard, Tanzen, Snacken, Chillen, Kreatives in der Bastelküche uvm.

Ausklang des Programmes morgens ist der Osterfrühgottesdienst zur Auferstehung, gemeinsames „Klarschiff machen“ und ein „Abschluss-Segen“ in den Ostersonntag hinein.

Anmeldung bis 1.4.2026 erwünscht.

Infos gibt's bei Diakonin Maike von Appen.



„Talente“ – was sind denn das?

Wie kann eine biblische Geschichte erlebbar werden? Die Konfirmand*innengruppe, die sich an sechs Wochenenden auf die Konfirmation vorbereitet, hat es ausprobiert. Es ging um die Geschichte des reichen Gutsbesitzers, der in die Fremde zog und seinen drei Dienern sein Geld zur Verwaltung überließ, damit sie es vermehren: dem Fleißigen gab er fünf Talente,

dem guten Diener gab er drei und dem Faulen überließ er lediglich ein Talent.

Auf der fünftägigen Fahrt nach Glückstadt bekamen die Konfirmand*innen jeweils 5 € mit der Aufgabe überreicht, dieses Geld, wie in der Geschichte, zu vermehren, indem sie vielleicht eine Backmischung kaufen und den gebackenen Kuchen verkaufen, Putzmittel vom Geld besorgen und bei den Nachbarn die Fenster putzen oder...

Die Gruppe erwirtschaftete von den ausgegebenen 120 € einen Betrag von 629,74€. Die Jugendlichen haben im Vorfeld gemeinschaftlich entschieden, dass das Geld an die Deutsche Kinderkrebsstiftung gehen soll. Herzlichen Dank für Euer Engagement!!

Ute Andresen und Konfi-Teamer*innen

You-Go

Jugendgottesdienst

Samstag, 28. März, 18 Uhr

Kirche am Markt



Ausstellung: #GOTT



Freitag, 13. März

Samstag, 14. März

jew. 11 bis 18 Uhr

**Verheißungs-
kirche**

Für unsere Konfis
ist in der Winterkir-

chenzeit die Ausstellung #GOTT aufgebaut. Sie gliedert sich in drei Bereiche: Wer ist Gott?/ Gott und Mensch./ Die Weltreligionen.

Alle Menschen, die Lust haben, können diese interaktive Ausstellung am 13. und 14. März erleben. Kosten: je 1 € für Begleitheft/ zur Ausstellung.

Infos bei Diakonin Maike von Appen.

Bonjour! Tac! Zàì-huì! Hello!

**Taizéfahrt vom
8. – 16. August 2026**

In Taizé hört man die Sprachen dieser Welt, die sich fröhlich begrüßen. Wir laden alle 15- bis 30-Jährigen zu einer erlebnisreichen Woche in Frankreich ein. Über 2.000 junge Menschen aus aller Welt gestalten eine gemeinsame Woche im französischen Burgund. Es wird gesungen, über Gott und die Welt diskutiert, gebetet und man lernt sich beim Essen und beim gemeinsamen Spielen kennen.

Mit einigen jungen Menschen aus der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Blankenese geht's vom ZOB in Hamburg mit dem Bus los. Kosten für Fahrt, Unterkunft u. Verpflegung: ca. 400 €. Anmeldeschluss: 15. Juni
Mehr Infos bei Ute Andresen, 040/ 52 63 01 08, ute.andresen@kirche-in-niendorf.de
oder bei Maike von Appen 040/ 55 54 96 46, maike.vonappen@kirche-in-niendorf.de
Flyer siehe Homepage: www.kirche-in-niendorf.de



Samstag, 2. Mai, 12 Uhr
Kirche am Markt
Pastor Birkner
Diakonin von Appen
Johanna Jördens und
Daniel Koschinski

Aus Gründen des Datenschutzes dürfen wir im Internet keine Namen aus dem Bereich „Konfirmation“ veröffentlichen.

WAS GLAUBST DENN DU?

ANMELDUNG:

WANN?

22. und 23. April
16 bis 18 Uhr

WO?

Immanuel-Haus

glauben

leben

entdecken

EINLADUNG ZUR KONFIRMATIONSZEIT

Ob **Konfikompakt** mit wöchentlichen Treffen für ein Jahr oder als monatliches **Samstagsmodell** oder **klassisch** 14-täglich über zwei Jahre: Wir laden Dich ein, Kirche zu erleben und mitzugestalten.
Nähere **Infos** unter: kirche-in-niendorf.de/konfirmandenunterricht-hamburg-niendorf
oder bei Maike von Appen 040/ 55 54 96 46, maike.vonappen@kirche-in-niendorf.de

feiern





Zusammen für Demokratie

Samstag, 18. April, 10 - 12 Uhr
Tibarg auf der Höhe Tibarg 21

Freiheit, Demokratie, Macht, Solidarität – diese Worte stehen auf einem der beiden großen Schaumstoff-Würfel. Auf dem anderen Würfel stehen Fragen: "Wo begegnest Du in Deinem Alltag...? Was wäre Dein Leben ohne...?" Zusammengewürfelt ergeben sich vielfältige Gesprächsanregungen.

Dort unter einem bunten Schirm stehen Vertreter*innen demokratischer Parteien und "Wir für Niendorf" (WfN) und sind gespannt auf die Begegnungen dieses zweiten Demokratie-Standes. Was macht für Euch Demokratie aus? Wo wünscht Ihr Euch in Niendorf mehr Offenheit, Solidarität oder Gerechtigkeit? Die Idee entstand im Rahmen des Runden Tisches „Wir für Niendorf“, der seit über 10 Jahren die Integration von Geflüchteten im Stadtteil begleitet. Wir wollen ein Zeichen setzen, dass wir mit unterschiedlichen Positionen dennoch gemeinsam für Demokratie und Zusammenhalt eintreten: Marc Schemmel/SPD, Silke Seif/CDU, Melanie Starken/DIE GRÜNEN und Maren Gottsmann/WfN.

**Tu was
Gutes.**

Jetzt auch digital.
Einfach QR-Code
scannen und online
spenden.



Billard-Treff

Freitag, 20. März, 24. April
19-22 Uhr, Keller des
Gemeindehauses Sachsenweg 2

Jede*r ist willkommen! Anmeldung und Rückfragen zu Terminen bitte bei Andreas Froese, Tel. 0176 49 80 38 63



Sonntag, 12. April 2026 · 16:00 Uhr
Kirche am Krankenhaus



Ökumenischer Gedenkgottesdienst für „still geborene Kinder“

Kirche am Krankenhaus | Albertinen Krankenhaus
Hogenfelder Straße 28 · 22457 Hamburg-Schnelsen

Pastorin Karin Pusch - Tel. 040 55 88 - 24 09 - karin.pusch@immanuelalbertinen.de

Beteiligte Kirchen: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Niendorf, Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schnelsen, Kath. Kirchengemeinde Pfarrei Heilige Josefina Biskaya, Kath. Trauerzentrum St. Thomas Morus, Freie Evangelische Gemeinde Hamburg-Niendorf (Bondenwald), Kirche am Krankenhaus (Ev.-Freikl. Gemeinde)

In besten Händen, dem Leben zuliebe.



Café für Trauernde

1. Samstag im Monat: 7. März, 4. April,
10-12 Uhr, ALTE VILLA, Garst. Weg 9

In der Trauer nicht alleine bleiben. Sie sind herzlich willkommen. Ohne Anmeldung. Ein monatlicher Newsletter „Trauern und Leben“ kann Ihnen per E-Mail oder postalisch zugesandt werden.

maren.gottsmann@kirche-in-niendorf.de

Maren Gottsmann,
Insa Mingers, Katja Wilhelm



Niendorfer Kirchenfrühstück



Mittwoch, 29. April, 10 Uhr

Gemeindehaus der Kirche am Markt

„Streetart“

„Straßenkunst“ – ist die deutsche Übersetzung für diese Kunstform. Sprechen wir etwa von den Schmierereien an Wänden und Zäunen, in U-Bahnhöfen und auf Stromkästen überall in der Stadt? Ist das etwa Kunst? Alles sicher nicht... Aber wir haben Manfred Meyer eingeladen, der sich intensiv mit „Streetart“ beschäftigt und uns diese Kunstform in Wort und Bild näherbringen möchte. Wir dürfen gespannt sein!

Das Niendorfer Frühstücksteam erwartet Sie wie immer mit einem köstlichen Frühstücksbuffet! Der Beitrag für das Frühstück beträgt 6,50 €

Achtung! Die Teilnahme ist nur mit einer Anmeldung bis Freitag, 24. April 2026 möglich! Sie können sich telefonisch anmelden in einem der Kirchenbüros:

Kirche am Markt, Tel. 581171,

Immanuel-Haus, Tel. 5512282,

Verheißungskirche, Tel. 5714830

Hamburg, meine Perle – Männer unterwegs

1. Termin: Samstag, 7. März, 11 Uhr

Treffpunkt Kirche am Markt

Die Idee: Alle zwei Monate zeigen wir uns bei einem Ausflug „unser“ Hamburg. Das kann alles Mögliche sein: der Stadtteil, in dem Du aufgewachsen bist, der Ort, an dem Du arbeitest oder gearbeitet hast, Dein Lieblingssort, wo Du entspannst oder Hamburg für Dich am schönsten ist, ein Geheimtipp, den Du mit uns teilen willst... Der Ort sollte mit dem HVV in max. 40 Minuten zu erreichen sein. Vor Ort erzählst Du uns Deine Geschichte dazu. Damit verbunden gibt es eine kurze Andacht direkt vor Ort oder vielleicht in einer Kirche in der Nähe, ein kleiner Imbiss, jeder bringt was mit und dann Rückfahrt. Gerne vorher anmelden, muss aber nicht. Weitere Termine voraussichtl.: 9. 5., 4. 7.

Daniel Birkner



Goldene Konfirmation

Sonntag, 31. Mai 2026, 10 Uhr, Kirche am Markt

Wer zwischen 1973 und 1976 konfirmiert wurde, egal wo, ist herzlich eingeladen, die Goldene Konfirmation und höhere Jubiläen mit uns am 31. Mai in der Kirche am Markt zu feiern. Geplant ist ein Gottesdienst mit Segnung. Anschließend gehen die, die dazu Lust haben, gemeinsam essen.

Weitere Informationen und Anmeldung bitte bis zum 30. April bei Frau Wellhöfer: kirche-am-markt@kirche-in-niendorf.de und Tel. 58 11 71 oder Pastorin Maren Trautmann: maren.trautmann@kirche-in-niendorf.de oder Tel. 18073821.

Stadtausflüge

Bei allen Stadtausflügen ist die Teilnehmerzahl auf 15 Personen begrenzt. Wir fahren stets mit dem HVV. Treffpunkt U-Bahn Niendorf Markt, Ausgang Busbhf. Anschließend besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen. Anmeldung erforderlich: Tel. 55 77 93 77 oder per Mail an stadtausfluege@t-online.de

Bucerius Kunst Forum: Kinder, Kinder!

Donnerstag, 19. März 2026

Die hoch gelobte Ausstellung widmet sich der Darstellung von Kindern in der Kunst vom 16. bis zum 21. Jahrhundert. Bei keinem anderen Thema spiegeln sich Werte- und Normvorstellungen einer Gesellschaft und deren Wandel so deutlich wider. Wir sehen anhand vielfältiger Beispiele namhafter Künstler den Wandel von Kinderdarstellungen über die Jahrhunderte. Kosten 18 €, Anmeldeschluss 10. März, Treffen 11.05 Uhr

Altonaer Museum

verschoben auf Freitag, 10. April 2026

Eines der größten deutschen Regionalmuseen befasst sich mit der Kunst- und Kulturgeschichte des norddeutschen Raumes und präsentiert die kulturhistorische Entwicklung der Elbregion um Altona, von Schleswig-Holstein und der Küstengebiete von Nord- und Ostsee. Kosten 16 €, Anmeldeschluss 2. April, Treffen 9.15 Uhr.



Danke!

Seit Januar 2022 bietet Hella Sommer geführte Stadtausflüge zu ganz verschiedenen Orten in Hamburg an.

Wir waren unter anderem in der Kunsthalle, auf dem Ohlsdorfer Friedhof, in der Hafen City und in der Müllverbrennungsanlage. Zuletzt ging es ins Volksparkstadion und ins Hotel Reichshof.

Frau Sommer bereitet die Ausflüge sorgfältig vor, hält den Fahrplan bereit und reserviert die Plätze im Lokal. Wir möchten uns dafür bei ihr einmal ausdrücklich bedanken und wünschen uns noch viele weitere Ausflüge.

Ilse Stieh

(für die Stadtausflügler)



Sich wieder auf den Weg machen

Frauenpilgern von Hauptbahnhof nach Teufelsbrück

Freitag, 27. März, Start um 15 Uhr

Wir starten am Hauptbahnhof (bei Blume 2000) und folgen dem Jakobsweg bis nach Teufelsbrück. In einer der Hauptkirchen stoppen wir, nehmen uns aus der Unruhe der Innenstadt, gehen mit Singen und Gedanken zum Weg. Was

uns auf den fast 10 km erwartet, werden wir sehen. Es braucht keine besonderen Vorkenntnisse, nur die Kraft, die Strecke mitzugehen, und die Bereitschaft, sich auf ein gemeinsames Tempo, auf Impulse und die anderen Frauen einzulassen. Wenn Sie Lust haben, den Weg mitzugehen, melden Sie sich bitte unter: ute.andresen@kirche-in-niendorf.de oder telefonisch unter: 040/ 52 63 01 08. Ich freue mich auf diesen gemeinsamen Weg im Frühling.

Ute Andresen

Regelmäßige Veranstaltungen



ALTE VILLA

Alle Veranstaltungen sind kostenlos und für alle offen, die Interesse haben.

Hest dat all hört?

Klönstuv. Jümmers Maandags, Klock 14 bit 16 mit Kaffe, Tee un lütt Stück Koken. Wi snackt platt, sitt tosomen un mookt uns ne gode Tiet. Hartlich willkommen!

Café Mittenmang

Di+Mi 15-18 Uhr, Sa 15-19 Uhr mit Kinderbetreuung

Kunst-Workshops

Di 10-11.45/11.45-13.30 Uhr (für Frauen)

Di 15-17 Uhr (Kinder + Jug.)

Di 17.30-19 Uhr (Jugendliche/junge Erw.)

Im The Village

info@thevillagehamburg.de
2. u. 4. Di im M., 15-16.30 Uhr (Erwachsene)

Mi 16-18 Uhr (Kinder + Jug.)
in der ALTEN VILLA

Schneider*innenwerkstatt

Mi 10-13 Uhr und 14-17 Uhr

Frauencafé

Mi 10-12 Uhr
mit Beratung, Deutsch und Kinderbetreuung

Strick- & Häkelcafé

Do 14-17 Uhr: Stricken und Häkeln für Anfänger*innen und Fortgeschrittene

ALTE VILLA, Garst.Weg 9

Infos: Fabian Waibel

Tel. 01520 / 534 25 95

info@wirfuerniendorf.de



Gemeindehaus Sachsenweg 2

Töpfergruppe

Di, 14-17 Uhr, 14-täglich
Do, 15.30-18 Uhr, 14-täglich
Anmeldung: Tel. 57 14 830

FrauenGymnastik

Bewegen und Atmen
Mittwoch, 17-18.15 Uhr
50 €/ Quartal

Anmeldung: Nada Gläser,
Tel. 606 710 23

Bibel im Gespräch

Dienstag, 3. und 17. März,
7. und 21. April, 18.30 Uhr
Maren Gottsman,
Tel. 040/ 320 91 868

Selbsthilfegruppen

Freie Selbsthilfegruppe Niendorf Nord

für Alkohol- und
Medikamentenabhängige
Donnerstag, 19 -21 Uhr
Immanuel-Haus
Anonyme Alkoholiker
Donnerstag,
19.45-21.45 Uhr
Kleiner Gemeindesaal
der Kirche am Markt

Walk and Talk

3. Samstag im Monat:

21. März, 18. April,
11-12.30 Uhr

vor der Kirche am Markt
Spaziergänge für Trauern-
de. Infos bei Inge Taube:
walkandtalk@kirche-in-ni-
endorf.de



Einfach mal reden

Samstag, 28. März,

25. April, 11-13 Uhr

Tibarg bei Hausnr. 21

Zum Zuhören und „ein-
fach mal reden“ sind wir
auf dem Tibarg unterm
Schirm präsent.

Wir freuen uns über Ge-
spräche und Begegnun-
gen.

Ihre Kirchen-Hotline ist für Sie da!

040

30 620 300

ServiceTelefon

Kirche und Diakonie Hamburg

Rufen Sie an!

Mo - Fr 8:00 - 18:00 Uhr

FREIWilligen
FORUM

Niendorf-Lokstedt-Schnelsen

Immanuel-Haus, Quedlinb. Weg 100, 22455 HH, Tel.: 0177 8412128
Persönliche Sprechzeit: Dienstag von 10 Uhr bis 12 Uhr.
ffniendorf@kirchenkreis-hhsh.de, www.freiwilligenforum.de

Das Freiwilligen Forum vermittelt und berät ehrenamtliche Helfer*innen, die in unterschiedlicher Weise Kinder, Jugendliche, Eltern und ältere Menschen in ihrem Alltag unterstützen.

Ü60-Disco

Samstag, 18. April 2026, 19 Uhr
Gemeindehaus Kirche am Markt

Eintritt: 5 €

Endlich wieder tanzen und gemeinsam einen tollen Abend verbringen für alle über 60 Jahre. Wer Lust hat, das Orgateam zu unterstützen und zum Beispiel eine Schicht an der Bar übernehmen möchte, meldet sich bitte bei Pastorin Maren Trautmann: maren.trautmann@kirche-in-niendorf.de oder Tel. 18 07 38 21.



Kino

Sybillе Consten präsentiert ausgewählte Kinofilme. Im Anschluss besteht bei einem Glas Wein/Wasser die Möglichkeit zum Austausch.

Gemeindehaus Niend. Marktplatz 3a
Donnerstag, 19. März, 18 Uhr
Ein kleines Stück vom Kuchen

Eine anrührende und humorvolle Geschichte. Die 70-jährige Mahin lebt einsam in Teheran. Bei einem Nachmittags-tee unter Freunden findet sie eines Tages die Kraft dazu, ihr Herz für eine neue Liebe zu öffnen. Eine spontane Begegnung mit einem Taxifahrer entwickelt sich für Mahin zu einem überraschenden, unvergesslichen Abend, an dem die beiden gegen so ziemlich alle Verbote der strengen und absurden iranischen Sittenpolizei verstoßen.

Grafik: Alexander / Pixabay

Man(n) kocht

Freitag, 10. April, 18 Uhr

Treffpunkt Immanuel-Haus

Wir teilen Wein und leckere Speisen sowie Fragen und Ansichten zu gezielten Themen. Vor allem haben wir viel Freude miteinander. Lust, mal mitzumachen? Wir freuen uns auf jeden! Kochkenntnis sind nicht erforderlich.

Fragen und Anmeldungen bitte an:
Pastor Birkner, Tel. 58915155 oder
daniel.birkner@kirche-in-niendorf.de



Premium Objektbetreuung

Haushaltsauflösung | Objektbetreuung | Renovierungsarbeiten

WIR LÖSEN DAS!



- **Haushaltsauflösungen**
- **Räumungen**
gewerblich und privat
- **Objektbetreuung**
- **Renovierungsarbeiten**

Ates Objektbetreuung GmbH
Ernst-Mittelbach-Ring 49-55 | 22455 Hamburg
0179 / 70 30 849 | 040 / 24183835
www.premium-haushaltsaufloesung.de
www.premium-objektbetreuung.de
info@premium-objektbetreuung.de



Haben Sie Interesse an unseren Veranstaltungen für ältere Erwachsene? Rufen Sie gern Frau Leischel an. Tel. 52 678 647

*Unsere offene Senior*innenarbeit wird unterstützt mit finanziellen Mitteln des Bezirks Eimsbüttel.*

Offener Mittwochstreff

Mittwoch, 14.30-16 Uhr

Kirche am Markt und Verheißungskirche

Jeden Mittwoch findet in den Gemeindehäusern der Kirche am Markt und der Verheißungskirche ein Treff für Ältere statt. In netter Runde wird hier bei einer Tasse Kaffee geklönt und ein abwechslungsreiches Angebot wahrgenommen. Das sind z.B. Vorträge über Stadtteilgeschichte oder Kulturelles, Spiele und Quizze, Pastor*innennachmittage, gemeinsamer Mittagstisch, Feste und mehr.

Mittagstisch

Montag, 2. März, 13. April, 12.30 Uhr

Immanuel-Haus

Leckere Mahlzeiten aus der Hamburger Küche, Preis: 8 €. Melden Sie sich bitte jeweils bis zum vorhergehenden Donnerstag an im Gemeindebüro, Maren Rittscher, Tel. 551 22 82 oder bei Claudia Rohn, Tel. 0176 43 82 97 83.

COMPUTER-TREFF

Bei Beratungsbedarf zu Ihrem Computer, Tablet oder Handy erbitten wir eine E-Mail mit Ihrer Telefonnummer, Zeitfenster für einen Rückruf und kurzer Problembeschreibung an: computer-treff@kirche-in-niendorf.de Sie können Ihr Anliegen und Ihre Telefonnummer auch auf den Anrufbeantworter sprechen: Tel. 556 213 77.

Ein Teammitglied wird dann zurückrufen und mit Ihnen einen Termin im Immanuel-Haus vereinbaren.



HÖRGERÄTE ZACHO

Modernste Technik für Ihre Ohren!

JETZT 14 TAGE KOSTENFREI ZUHAUSE TESTEN!

Besuchen Sie uns und erleben Sie aktuellste Im-Ohr-Hörgeräte – wie das Signia Silk

Sie finden uns **8x in Hamburg und Umgebung.** Auch in Ihrer Nähe:

Niendorf-Markt
Zum Markt 1 | 040- 54 800 930

Niendorf-Nord
Rudolf-Klug-Weg 7-9 | 040- 780 122 00

Vereinbaren Sie Ihren Termin: **Rufen Sie uns an** – oder nutzen Sie unseren **Online-Terminplaner**, unter termin.zacho.de



Fachinstitut Hörgeräte Zacho GmbH & Co. KG | Am Rathausplatz 17 | 25462 Rellingen | Alle Filialen unter www.zacho.de



BEWEGUNG

Fahrradtouren

Montag, Abfahrt: 10 Uhr vor der Kirche am Markt. Saisonstart am 9. März
Info: Kirsten Leischel, Tel. 52 678 647

Gymnastik: Mach mit, bleib fit

Kurs 1: Montag, 9.30 Uhr
Kurs 2: Montag, 10.30 Uhr
Gemeindehaus der Kirche am Markt
Info und Anmeldung:
Kirsten Leischel, Tel. 52 678 647

Tai Chi/ Fortgeschrittene

Kurs 1: Mittwoch, 10.30-11.30 Uhr
Gemeindehaus der Kirche am Markt
Kurs 2: Freitag, 10-11 Uhr
Immanuel-Haus

Wandern

Mittwoch, 9.30 Uhr Treffen,
9.45 Uhr Start vor "Meine Niendorfer Apotheke" auf dem Tibarg
Info: Kirsten Leischel, Tel.: 52 678 647

Blieben Sie informiert mit dem
Newsletter der Kirchengemeinde Niendorf!

✓ **Jede Woche:** „Kirche für Zuhause“ –
eine Andacht unseres Pastor*innen-Teams

✓ **Jeden Monat:** „Glaube Liebe Hoffnung“ –
Themen aus Gemeinde & Stadtteil



Jetzt kostenfrei abonnieren:
www.kirche-in-niendorf.de/newsletter
**Immer samstags direkt
in Ihr E-Mail-Postfach!**

BILDUNG UND HOBBY

Stricken für Obdachlose

Dienstag, 15-17 Uhr (monatlich)
Immanuel-Haus
Info: Maren Rittscher, Tel. 551 22 82

Lesekreis

Kreis 1: Donnerstag, 16-18 Uhr
Gem.haus Niendorf Markt (monatlich)
Info: Ulrike Job, Tel. 533 098 96
Kreis 2: Dienstag, 19.30 Uhr
Immanuel-Haus (monatlich)
Info: Maren Rittscher, Tel. 551 22 82

Ginkgo-Gruppe / Gedächtnis

Dienstag, 15-17 Uhr, 14-tägl. ab 3. März
Immanuel-Haus
Info: Gisela Peter, Tel. 559 21 55
Renate Heinz, Tel. 551 28 55.

Gedächtnistraining

Montag, 15-17 Uhr, 14-tägl. ab 2. März
Gemeindehaus Niendorf Markt
Info und Anmeldung:
Anna Maria Oehme, Tel. 560 10 83

Volkslieder singen

Montag, 15.30-16.30 Uhr,
14-täglich ab 2. März
Immanuel-Haus
Info: Frauke Schümann, Tel. 552 16 50

GESELLSCHAFTSSPIELE

Spielegruppe Markt

Rummyclub, Mensch-ärgere-Dich-nicht u.ä.
Dienstag, 14-16 Uhr
Gemeindehaus Kirche am Markt

Rommé

Dienstag, 14-16 Uhr, 14-tägl. ab 10. März
Gemeindehaus Kirche am Markt

Skattreffe

Montag, 15-18 Uhr
Immanuel-Haus

Wir denken an Menschen...



Aus Gründen des Datenschutzes dürfen wir im Internet keine Namen aus dem Bereich „Familiennachrichten“ veröffentlichen.

*Ich schicke dir einen Engel,
der dir vorausgeht,
der dich beschützt und dich an den Ort
bringt, den ich bestimmt habe.*

2. Mose 23,20

Im *präsent* werden regelmäßig Amtshandlungen (Taufen, Trauungen, Bestattungen) und Jubiläen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Wenn Sie nicht möchten, dass Daten, die Ihre Person betreffen, bekanntgegeben werden, können Sie der Veröffentlichung allgemein oder im Einzelfall widersprechen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss am 25.03.2026 vorliegen.

www.erwin-juers.de

Seele des Menschen,
wie gleichst du dem
Wasser! Schicksal des
Menschen, wie gleichst
du dem Wind!

Johann Wolfgang von Goethe



Tag- und
Nachruf
Tel. 040 -
58 65 65

Niendorfer Marktplatz 8
22459 Hamburg-Niendorf
E-Mail: info@erwin-juers.de

EJ BEERDIGUNGSINSTITUT
ERWIN JÜRS STIFTUNG



Kirche am Markt

Niendorfer Marktplatz 3 a, 22459 Hamburg

kirche-am-markt@kirche-in-niendorf.de

Büro	Heidi Wellhöfer	
Telefon	58 11 71	Fax 589 27 32
Öffnungszeiten	Mo., Fr.	10 - 12 Uhr
	Mo.	14 - 17.30 Uhr



Verheißungskirche

Sachsenweg 2, 22455 Hamburg

verheissung@kirche-in-niendorf.de

Büro	Susanne Golinski	
Telefon	57 14 83-0	Fax 57 14 83 11
Öffnungszeiten	Mo., Mi.	9 - 12 Uhr
	Mi.	15 - 17 Uhr
	Do.	11 -13 Uhr



Immanuel-Haus

Quedlinburger Weg 100, 22455 Hamburg

immanuel-haus@kirche-in-niendorf.de

Büro	Maren Rittscher	
Telefon	551 22 82	Fax 551 22 90
Öffnungszeiten	Di.	Mi. 9 - 12 Uhr
	10 - 13 Uhr	Do. 11 - 13 Uhr

Kirchenmusik

Britta Irlor	57 14 83 16
Finnegan Schulz	58 91 64 95



ALTE SCHULE

Fabian Waibel 01520 53 42 595
info@wirfuerniendorf.de

Flüchtlingsarbeit

Nina Schrader
fluechtlingsarbeit@kirche-in-niendorf.de

Haus der Kirche

Max-Zelck-Str. 1, 22459 Hamburg		www.kirchenkreis-hhsh.de	
Pröpstin Anja Botta	Tel.	55 82 20 208	Fax 55 82 20 820
Diakonisches Werk Niendorf	Tel.	55 82 20 130	Fax 55 82 20 811

Die hauptamtlichen Mitarbeiter*innen der Gemeinde erreichen Sie in der Regel unter "Vorname.Nachname"@kirche-in-niendorf.de

Pastor*innen

Ute Andresen	52 63 01 08
Daniel Birkner	58 91 51 55
Maren Gottsmann	32 09 18 68
Kolja Rowlin, Vikar	0151 70 20 38 39
Maren Trautmann	18 07 38 21
Anke Zorn	551 12 33

Ältere Erwachsene

Kirsten Leischel	52 67 86 47
------------------	-------------

Jugend

Maike von Appen	55 54 96 46
-----------------	-------------

Pfadfinder*innen

info@johannes-bugenhagen.de
www.johannes-bugenhagen.de

Küster

Michael Klein	58 11 71
---------------	----------

Friedhof

Promenadenstraße 8, 22453 Hamburg		
Telefon	58 38 34	Fax 58 09 08
E-Mail	friedhof@kirche-in-niendorf.de	
Öffnungszeiten	Mo-Fr 8-12 Uhr, Mo + Do 13-16 Uhr	

Kindergärten

Verheißungskirche	69 60 87 81
Immanuel-Haus Iwona Rogasch Martina Reinecke	552 16 60 55 54 92 96

Evangel. Familienbildung

Stapelstraße 8 a, 22529 HH	226 229 770
----------------------------	-------------

So viel du brauchst

www.klimafasten.de

 [sovioldubrauchst](#)

Wie viel ist genug?

Genug – das klingt nach Stillstand, nach Begrenzung. Doch in Wahrheit lädt es uns ein, tiefer zu tauchen. Es schafft neue Perspektiven, im Vorhandenen die Fülle zu entdecken. 7 Wochen bis Ostern laden ein, neu hinzuschauen. Wie werde ich achtsam mir gegenüber und allem, was mich umgibt? Wie gelingt es, nachhaltiger zu leben mit unseren eigenen Ressourcen und den Ressourcen um uns?

Jede Woche hat einen eigenen kleinen Impuls, dem wir in unserem Alltag nachgehen können. Zur Unterstützung und Motivation laden wir ein zu wöchentlichen Treffen, in denen wir uns über die gemachten Erfahrungen austauschen und neu motivieren können. Die Treffen sind unabhängig voneinander.

Mittwoch, 18-19 Uhr, 4. März, 11. März, 18. März, 1. April
The Village, Tibarg 21

Dieser Termin findet im Gehege und in der Försterei statt:

Nachhaltigkeit im Niendorfer Gehege - Wie viel ist genug?

25. März, 18 Uhr, Treffpunkt: Försterei

Mit Sven Wurster, Revierförster.

Gibt uns der Wald genug? Das fragten sich schon die Menschen im Mittelalter und aus der Not heraus wurde die Nachhaltigkeit im Wald erfunden.

Mit einem Waldspaziergang begeben wir uns auf die Ursprünge des Prinzips Nachhaltigkeit.

Ein Perspektivenwechsel im Wald, bei dem auch die aktuellen Herausforderungen des Klimawandels betrachtet werden.

Daniel Birkner, Maren Gottsmann



erfahre mehr



Fastenaktion für Klimaschutz und Gerechtigkeit

Eine kirchliche Initiative von 25 katholischen und evangelischen Partnerinnen und Partnern